

# Grosse Weihnachts-Ausstellung von Kurz-, Galanterie- und Spielwaaren.

Photographie-Albuns u. Rahmen, Damentaschen, Portemonnaies, Cigarren-Etuis, Notizbücher, Schreibmappen, Schreibzeuge, Fischglockenhalter, Reißzeuge, Vogelbauer, Tischlampen, Tabacksdosen, Taschenlaternen, Cigarrenpfeifen, Lampenschirme, Lichtbilder, Fächer, Talmitetten, Medaillons, Uhrschlüssel, Brochen, Täuflinge, Puppen, Wachsköpfe, diverse neue Spiele, Näh- und Cigarrenkasten, Uhrhalter, Drathkörbchen, Garnwinden, **Schlitte**, **Gummischube**, Rauchservice, Porzellan-Nippfachen, sowie ein **neues reichhaltiges Spielwaarenlager.**

**Bahnhofstr. 190. Carl Schmidt, Bahnhofstr. 190.**

**Zu Weihnachtsgeschenken passend**  
empfehlen wir die in unserm **Möbelmagazin** befindliche  
**grosse Auswahl fertiger Tischler- und Polstermöbel,**

als: Kleider-, Wäsch- und Schreibsecretäre, Etageren, Kleider- und Glaschränke, Kommoden, runde, ovale, eckige Tische, Näh- und Waschtische, Sophas, Großstühle, gepolsterte Damensessel von 3/4 Thlr. an, alle Sorten Rohrstühle, Toilette- und Wandspiegel mit Gold- und Nußbaumrahmen, Kindersessel mit Rohrstuhl, vergoldete Gardinenträger, hohe Kleiderstöcke, Fußbänken und dergl. mehr.

**Solide Arbeit, möglichst billige Preise.**

**Reichenbach. Hartmann. Haferkorn.**

## Zur Beachtung.

Mittwoch, den 27. d. M., von Vormittags 10 Uhr an, soll im Gehöfte des hiesigen **Rittersguts** ein zum Nachlasse des verstorbenen **Bräners Eckelmann** gehöriges starkes Pferd und zwei Schweine durch die Ortsgerichtspersonen unter den zuvor noch bekannt zu machenden Bedingungen gegen gleich baare Zahlung an den Meistbietenden versteigert werden. — Auch macht man dabei zugleich bekannt, daß Diejenigen, welche Forderung an genannten Nachlaß haben, sich deshalb binnen hier und 14 Tagen bei dem unterzeichneten Vormund oder Königl. Gerichtsamte **Bischofswerda** zu melden haben, sowie auch Diejenigen, welche Zahlung an diesen Nachlaß zu leisten, aufgefordert werden, solche an genannten Vormund oder Königl. Gerichtsamte binnen gleicher Frist bewirken zu wollen.

Rammenau, am 18. December 1871.

Die Ortsgerichten.

**Reinhold Schöne, Vormund.**

Eine halbe Scheune, womöglich in der Nähe des hiesigen Bahnhofes, wird zu pachten gesucht. Von wem? sagt die Expedition d. Bl.



Ein gutes Arbeitspferd ist billig zu verkaufen

Seegasse Nr. 137.

Auf dem Rittergut **Pannwitz** sind **englische Läufer** zu verkaufen.

## Leinsaamen

kauft fortwährend und zahlt die höchsten Preise  
**S. Proste in Rothaugsitz.**

## Photographie.

Zu Aufnahmen empfiehlt sich bestens  
**Ernst Grobe in Brettnig.**

**Das Schuh- u. Stiefellager**  
**von A. Hummel, Schuhmacher,**

**am Hof,**

empfehlen zum bevorstehenden Weihnachtsfeste eine große Auswahl Schuhwerk in allen Sorten vom größten bis zum kleinsten und stellt die möglichst billigen Preise.

## Papierwäsche

für Herren und Damen ist angekommen bei  
**Friedrich May.**

**Weizen-Dampfmehl,**  
**Caffee, Zucker und Rosinen,**  
**Gewürze etc.,**

**Christbaumgegenstände**

empfehlen zu ganz billigen Preisen

Ulyst a. T.

**A. Weber.**

**Ka**

mit Mandel  
Carton, u.  
zu empfehle

**Eau de  
Stangen**

Seife  
empfehlen

**Gen**

empfehlen

**Bair.**

empfehlen

**W**

in verschied  
Bauken er  
**Bischofs**

in verschied  
möglichst

**Gu**

**Stearin**

**Paraffin**

**Wachs**

versch  
**Christ**

und alle a  
empfehlen

**Das N**  
u.  
Buchkin-  
empfehlen

**100**  
sofort in